

 <p>Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin / Stephan Klonk [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Doppelflügelige Tür</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: O-1955,7 a,b</p>
--	---

## Beschreibung

Diese zweiflügelige Tür ist ein hochrangiges Beispiel der Intarsienkunst, die in der italienischen Renaissance eine Blüte erlebte. Allein mit ihren Mitteln wird auf der vollkommen planen Türoberfläche der Eindruck einer Rahmung mit plastisch vortretenden Profilen und fein reliefierten Füllungen mit zugehörigem Spiel von Licht und Schatten erweckt.

Oben ist die Verkündigung an Maria gezeigt, wobei die Figuren in halbrunden Nischen zu stehen scheinen, unten verweisen Vasen mit Liliensträußen auf dieses Ereignis. Im Ornament der Rahmung wechseln sich Motive aus Diamantringen und Pfauenfedern (wohl die Wahrzeichen der florentinischen Geschlechter der Medici beziehungsweise Pazzi) mit gewundenen Bändern und Rosetten. Die prächtige Tür stammt aus der Badia Fiesolana bei Florenz, einer für die Medici erbauten Klosteranlage in Fiesole.

ASt

Entstehungsort stilistisch: Florenz

Historischer Standort: Badia Fiesolana bei Florenz

## Grunddaten

Material/Technik:	Nussbaumholz, Intarsien mit verschiedenfarbigen Hölzern
Maße:	Höhe: 263 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1465-1470
	wer	Giuliano da Maiano (1432-1490)
	wo	